

# Tessiner Land

Jahrgang 19  
Nummer 04  
Freitag, den 4. August 2023



*Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Tessin*



**Amtsfeuerwehrtag am 24. Juni 2023 in Thelkow**



Fotos: J. Leverenz

- Anzeige -

# Ihre Hinweise an die Verwaltung



- mit nur 5 W- Fragen mitteilen -

1. Wer?

---

Name, Vorname

2. Wann?

---

Datum / Uhrzeit

3. Wo?

---

Ort, Str. Gebäude ...

4. Was? - konnten Sie feststellen / wollen Sie uns anzeigen -

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> defekte Straßenbeleuchtung        | <input type="checkbox"/> Kinderspielplatz defekt / verunreinigt   |
| <input type="checkbox"/> Str. / Geh- Radweg defekt         | <input type="checkbox"/> Kanaldeckel / Straßeneinlauf defekt      |
| <input type="checkbox"/> Hecke behindert die Sicht         | <input type="checkbox"/> Verkehrsschild / sonst.Schild beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Str. / Wege / Plätze verunreinigt | <input type="checkbox"/> nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall    |
| <input type="checkbox"/> stillgelegtes Auto abgestellt     | <input type="checkbox"/> Abfluss /Gewässer / Graben / Durchlass   |
| <input type="checkbox"/> Äste / Baum beschädigt / Totholz  | <input type="checkbox"/> Winterdienst / Mäharbeiten mangelhaft    |
| <input type="checkbox"/> Baustellen ungenügend gesichert   | <input type="checkbox"/> Mängel in den Freizeiteinrichtungen      |

5. Was? - Sie uns noch mitteilen wollen – (evtl. Ihre Tel.-Nr. oder E-Mail für Rückfragen)

---

---



Vielen Dank für Ihre Hinweise!

E-Mail an: vera.droegmoeller@tessin.de  
Tel. Nr.: 038205 / 78 123  
Adresse: Stadt Tessin, Alter Markt 1, 18195 Tessin

## Amtliche Bekanntmachungen

### Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg

**Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt  
Mittleres Mecklenburg** -Flurneuerungsbehörde-  
Az.: 30a/5433.5-72-31502



**Beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens „Tellow-Thünengut“**

**Gemeinde:** Behren-Lübchin, Dalkendorf, Prebberede, Sanitz, Schwasdorf, Stadt Tessin; Walkendorf, Warnkenhagen  
**Landkreis:** Rostock

## Öffentliche Bekanntmachung

### Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im beschleunigten Zusammenlegungsverfahren „Tellow-Thünengut“ werden hiermit gemäß § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke festgestellt.

#### Gründe:

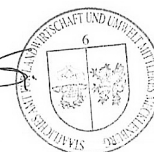
1. Im Anhörungstermin am 07.06.2023 wurde den Teilnehmern die vereinfachte Wertermittlung bekannt gegeben und die Ergebnisse der Wertermittlung (Wertnachweise) erläutert.
2. Von den Beteiligten wurden keine Einwendungen gegen die erläuterten Wertermittlungsergebnisse vorgebracht.

**Rechtsbehelfsbelehrung:** Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Sitz Rostock oder dessen Außenstelle, Sitz Bützow, erhoben werden.

Bützow, den 7. Juni 2023

Im Auftrag

*A. Adjinski*  
Antje Adjinski



**Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt - Mittleres Mecklenburg**

**Flurneuerungsverfahren „Kowal“**

**Gemeinde:** Thelkow  
**Landkreis:** Rostock



## Informationen zur Hofraumverhandlung

In Vorbereitung der Aufstellung des Bodenordnungsplanes möchte Ihnen die Flurneuerungsbehörde (StALU MM Abt. 3) Gelegenheit geben, an der Gestaltung Ihrer Grundstücksgrenzen mitzuwirken.

Ziel der Hofraumverhandlung ist die Neuordnung der Eigentumsverhältnisse unter Beachtung Ihrer Besitzverhältnisse und Nutzungsbedingungen im Abgleich mit umliegenden Eigentümern.

Rechtliche Grundlagen:

- Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)
- Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

#### Ablauf der Hofraumverhandlungen

Ab **08. August 2023** wird die Flurneuerungsbehörde mit den Hofraumverhandlungen im Flurneuerungsverfahren „Kowal“ in den Ortslagen Kowal und Sophienhof beginnen. Nachfolgend möchten wir Sie über Anliegen und Ablauf dieser Verhandlungen informieren:

#### Schriftliche Einladung

Aufforderung zur Teilnahme per individueller Ladung ab dem **10.07.2023**

Ansprechpartner: Herr Lupp Tel.: 0385 58867312, Mail: Daniel.Lupp@stalumm.mv-regierung.de

#### Bitte Termin im Einladungsschreiben beachten!

Teilnehmer, die zum Termin der Hofraumverhandlung verhindert sind, können sich durch Bevollmächtigung einer vertrauten Person vertreten lassen. Ein entsprechendes Formular kann beim StALU MM angefordert werden.

#### Begehung der Hofräume

- Erfassung der Nutzungsverhältnisse am jeweiligen Hofraum

- Bsp.: Zäune, Hecken, Mauern u.a.,
- Aufsuchen vorhandener und verwertbarer Grenzmarkierungen auf Grundlage von Katasterzahlen,
  - Neuordnung der Hofräume durch Markierung von neu verhandelten Hofraumgrenzen - ohne Grenzfeststellung - gemäß § 29 GeoVermG M-V;

**Das Freilegen bekannter Grenzmarkierungen sollte von den Teilnehmern (Eigentümern) nach Möglichkeit vor dem Verhandlungstermin erfolgen!**

#### Protokoll zur Hofraumverhandlung

Abfrage und Bestätigung zuteilungsrelevanter Informationen:

- Formulierungen und Kennzeichnung zur Gestaltung des Hofraumes, (Grenzverlauf)
- Begründung / Aufhebung von Rechten zum Grundstück,
- Begründung von erforderlichen Baulasten,
- Abschätzung der voraussichtlichen Veränderung der Hofraumfläche als Mehr- oder Minderausweisung;

**Vermessungsarbeiten:** Das beauftragte Vermessungsbüro (ÖbVI Dirk Schönemann aus Stralsund) wird auf Grundlage der Verhandlungsergebnisse die gekennzeichneten Hofgrundstücke zeitnah mit den dazugehörigen baulichen Anlagen erfassen. **Bitte gewähren Sie den Vermessern freien Zutritt auf Ihr Grundstück!**

**Hinweis:** Nach dem Geoinformations- und Vermessungsgesetz M-V dürfen gesetzte Grenzzeichen nicht entfernt oder in der Lage verändert werden. Jede Veränderung der Grenzzeichen ist eine Ordnungswidrigkeit und kann als solche geahndet werden.



## Informationen aus dem Rathaus

### Information an alle Tessinerinnen und Tessiner, Gäste und Interessierte

#### zur Absage des 32. Landeserntedankfestes in Tessin

Die Verwaltung der Blumenstadt Tessin hat sich nach Abwägung im Voraus mit vielen Beteiligten, so auch mit den Fraktionsvorsitzenden der CDU und SPD am 23. Mai 2023 entschieden, das geplante Landeserntedankfest 2023 abzusagen. In den Monaten zuvor fanden gemeinsam mit den freiwilligen Mitgliedern des Festkomitees umfangreiche Planungen dieser Festveranstaltung statt. Viele Vereine mit deren Vorsitzenden hatten sich bereit erklärt, die Stadt bei der Veranstaltung zu unterstützen und ihre Vereine zu präsentieren. Landwirtschaftsbetriebe aus der Umgebung waren bereit, uns umfangreich zu unterstützen. Zudem fanden Gespräche mit Partnern, unter anderem die AMV für die Organisation eines Marktes mit regionalen Angeboten, dem NDR als Medienpartner, der Firma Melody Events für den Bühnenbau und Technik, der Nordwasser GmbH, der E.DIS Netz AG und vielen weiteren Partnern statt. Für die erfolgte Zusammenarbeit und Unterstützung möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Die Entscheidung, das Landeserntedankfest Mecklenburg-Vorpommerns abzusagen, ist allen Verantwortlichen nicht leicht gefallen.

Eine große Veranstaltung wie diese ist an einige wichtige Voraussetzungen der Landesregierung gebunden. Einige dieser kurzfristig geänderten Voraussetzungen haben die Planung der Veranstaltung eingeschränkt, sodass die Durchführung dieses Festes grundlegend überdacht werden musste.

Aber auch die finanzielle Belastung ist nicht außer Acht zu lassen. Erfahrungswerte anderer Ausrichter gingen von einem finanziellen Aufwand in Höhe von ca. 90.000 - 100.000 EUR aus. Die dafür bereitgestellten Fördermittel bezifferten sich auf 20.000 EUR. Die Differenz wäre durch die Stadt als Eigenmittel mithilfe eventueller Spenden, die momentan nicht absehbar sind, aufzubringen.

Auf dem Gelände der Zuckerfabrik, der Markthalle (ehem. Penny) und der Straße „Am Umsteigebahnhof“ sowie auf dem Gelände des alten Lokschuppens war die Durchführung der Veranstaltung geplant. Die Veranstaltungsfläche beträgt ohne Abzüge der Stände des Regionalmarktes etc. in Summe ca. 19.000 m<sup>2</sup>. Diese Fläche hätte, aufgrund der Nähe zu Rostock, für ein Aufkommen von ca. 15.000 Besuchern ausreichen müssen. Zum Vergleich: In der Gemeinde Ferdinands-hof (Ausrichter des 31. Landeserntedankfestes) standen für 8.000 - 10.000 Besucherinnen und Besucher mehr als 40.000 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche zur Verfügung.

Eine Alternativfläche am Naturbadesee „Tessiner Südsee“ ist aufgrund der Größe und der Bodenbeschaffenheit für die Durchführung einer Herbstveranstaltung nicht geeignet. Weitere Alternativen bestanden nicht.

Für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher müssen laut dem zuständigen Ministerium mindestens 4.000 Parkplätze bereitgehalten werden. Bestehende Parkplätze am Nahversorgungszentrum, weiteren Supermärkten, dem Badesee und Straßenflächen auf dem neuen Wohngebiet hätten nicht einmal 1/4 dieser Vorgabe erfüllt.

Um eine Verbindung zwischen den verschiedenen Teilen des Festgeländes herstellen zu können, wäre eine vollständige Straßensperrung der Sülzer Straße ab Höhe „Am Umsteigebahnhof“ bis hinter die Zuckerfabrik notwendig gewesen. Der Durchgangsverkehr wäre über Sanitz umgeleitet worden. Diese Sperrung hätte jedoch nicht nur den Durchgangsverkehr,

sondern auch die Einsatzfahrzeuge der Polizei, Feuerwehr oder des Rettungsdienstes behindert. Zwar wäre eine Möglichkeit geschaffen worden, die Straßensperrung für diese Fahrzeuge zu öffnen, jedoch ist nicht absehbar, in welchem zeitlichen Rahmen die Besucherströme auf der Sülzer Straße ein Passieren der Einsatzfahrzeuge möglich machen. Im Ernstfall könnte somit eine zusätzliche Gefahr für hilfebedürftige Menschen bestehen.

Zusätzlich wären verkehrstechnische Einschränkungen auf die Anwohner im Bereich der Zuckerfabrik und Sülzer Str. (Parkplätze, Zufahrten) zugekommen sowie die Erreichbarkeit der Tankstelle behindert.

Des Weiteren sollte in diesem Jahr die Eröffnung des Landeserntedankfestes durch die Schirmherrin, Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, direkt nach dem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche St. Johannis erfolgen. Erst anschließend hätte der Festumzug vom Festgelände und nicht wie geplant von der Kirche starten können. Aufgrund der Lage des Festgeländes hätte es jedoch keine adäquaten Rückstell- und/oder Wendemöglichkeiten zum Einreihen für die teilnehmenden Fahrzeuge des Festumzugs gegeben (u. a. große landwirtschaftliche Technik).

Ein weiterer Punkt ist die derzeit angespannte Personalsituation in der Stadtverwaltung. Der Rücktritt von einigen Hauptverantwortlichen des Festkomitees, längerfristige krankheitsbedingte Ausfälle von Mitarbeitern und das Ausscheiden unserer Bürgermeisterin lassen die Bewältigung aller anstehenden Aufgaben der Verwaltung nicht in gewohnter Weise zu, um daneben noch eine Großveranstaltung zu organisieren.

Eine für uns auch in Erwägung gezogene umsetzbare Variante der Veranstaltung in wesentlich kleinerem Umfang hätte in Nachhinein für Enttäuschungen sorgen können, da die Besucher höhere Erwartungen an diese Veranstaltung gestellt hätten.

Aufgrund der vorgenannten Aspekte war es aus aktueller Sicht die vernünftigste Entscheidung der Verwaltung, die Ausrichtung des diesjährigen Landeserntedankfestes in der Blumenstadt Tessin abzusagen.

Wir hoffen sehr auf Ihr Verständnis.

**Kerstin Krebs**  
stellv. Bürgermeisterin

### Die Blumenstadt Tessin ist beim 14. Firmenlauf gestartet

In diesem Jahr nahmen wir das 1. Mal am Rostocker Firmenlauf teil. Bei dem 4 x 3,5 km Mixed-Staffel-Lauf gingen wir mit insgesamt drei Teams (aus Erziehern, Freizeitbereich und Verwaltung) an den Start.

Die Stimmung im Rostocker Stadthafen war einmalig und alle Läuferinnen und Läufer hatten viel Spaß.



## Bauamt - gemeindliche Baumaßnahmen

### Blumenstadt Tessin

#### Erschließung B-Plan Nr. 16 der Stadt Tessin Wohngebiet „Am Recknitzpark 2“

Die Arbeiten zur Erschließung des neuen Wohngebietes „Am Recknitzpark 2“ konnten in den letzten Wochen, aufgrund der optimalen Witterungslage, planmäßig fortgesetzt werden.

So sind 90% aller Rundborde verbaut, 80% der geplanten Straßenlampen gesetzt sowie bereits ein Großteil der öffentlichen Park- und Gehwegflächen gepflastert.

Parallel zur Erschließung des Wohngebietes, wurden die Arbeiten zur Herstellung des Weges „An den Wiesen“, welcher den südlichen Bereich des Plangebietes mit der „Verbindungsstraße“ verbindet, bis auf den Asphaltbau, abgeschlossen. So sind in diesem Bereich alle Straßenlampen gesetzt, der Gehweg vollständig gepflastert sowie der Straßenunterbau fertiggestellt. Die Schaffung des Weges ist notwendig, um die zukünftigen Verkehrsströme in den Gebieten der B-Pläne Nr. 15 und 16 sowie der Bundesstraße 110 zu entzerren. Weiterhin wurde das ca. 4.000 m<sup>2</sup> große Regenrückhaltebecken, welches sich ebenfalls im südlichen Bereich des Plangebietes befindet, komplett eingezäunt. Ein Regenrückhaltebecken ist ein künstlich angelegtes Becken, um kurzfristig große Mengen von anfallenden Niederschlagswasser vorübergehend zu speichern, damit es verlangsamt in angeschlossene Gräben abgeleitet werden kann.

Nach geplanter Fertigstellung der Erschließungsarbeiten im Herbst 2023 stehen dann Grundstücke für 127 Einfamilien-, 16 Reihen-, 12 Doppel- und 12 Mehrfamilienhäuser zur Verfügung.



Aktuelles Luftbild Wohngebiet „Am Recknitzpark 2“

#### Sanierung des Geh- und Radweges nördlich der B110

Im Frühjahr diesen Jahres wurden die Arbeiten zur Sanierung des Gehweges nördlich der B110 durch den städtischen Bauhof aufgenommen. Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden auf einer Länge von insgesamt 450m die alten Gehwegplatten herausgenommen und entsorgt, beidseitig neue Borde gesetzt, der Unterbau vollumfänglich erneuert sowie die Fläche neu gepflastert.

Bis zum heutigen Tag wurden insgesamt ca. 250m des Gehweges saniert. Aktuell ist der städtische Bauhof vollumfänglich mit der Grünflächenpflege im Stadtgebiet sowie den umliegenden Ortsteilen beschäftigt. Ende des Sommers werden dann die Arbeiten zur Sanierung des Gehweges durch den städtischen Bauhof wieder aufgenommen und im Herbst diesen Jahres abgeschlossen.

### Gemeinde Cammin

#### Gehwegsanierung in der Gubkower Straße abgeschlossen

Der Gehweg in der Gubkower Straße (Prangendorf) war in die Jahre gekommen und musste aufgrund seines Zustandes dringend saniert werden. Die Arbeiten zur vollumfänglichen Erneuerung sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Erforderliche Bordabsenkungen und die Übergänge zu den Hauseingängen wurden barrierefrei gestaltet, so dass der Gehweg jetzt auch von Kindern sowie älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen gefahrlos und leichter benutzt werden kann. Insgesamt wurden 178 m Bordstein neu gesetzt und ein Betonrechteckpflaster in grau (ca. 273 m<sup>2</sup>) eingebaut. Die Verkehrssicherung erfolgte in mehreren Abschnitten. Mit Fertigstellung des Vorhabens ist eine vollumfängliche Nutzung der Gubkower Straße für den Straßenverkehr wieder möglich. Wir danken allen Verkehrsteilnehmenden für ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Baumaßnahme.



Ausgangssituation vor Baubeginn



Gehweg nach Fertigstellung

#### LED-Umrüstung Straßenbeleuchtung Siedlungsweg abgeschlossen

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Siedlungsweg (Prangendorf) auf energiesparende LED-Beleuchtung wurde im Juni abgeschlossen. Damit sind weitere 7 Leuchten im Gemeindegebiet auf die hocheffiziente Technik umgestellt. Durch das Vorhaben konnte auch in 2023 ein entsprechender Beitrag der Gemeinde Cammin zum Klimaschutz geleistet werden.



tet werden. Denn durch die Reduzierung des Stromverbrauches der Straßenbeleuchtungsanlagen lassen sich nicht nur Kosten, sondern auch CO<sub>2</sub>-Emissionen signifikant einsparen.



*Siedlungsweg nach Umrüstung*

## Gemeinde Thelkow

### Gehwegsanieierung in der Straße Oberdorf abgeschlossen

Der Gehweg an der Straße Oberdorf in Thelkow ist nach fünfwöchiger Sanierung im Juni 2023 fertiggestellt worden. Damit hat die Gemeinde ein langjähriges Problem beseitigt. Nach Rückbau des alten Gehweges wurden insgesamt 190 m Bordstein neu gesetzt, ca. 210 m<sup>2</sup> Betonrechteckpflaster verlegt und in Höhe Haus Nr. 23 erstmals eine Grundstückszufahrt hergestellt. Mit Fertigstellung des Vorhabens ist die Oberfläche des Gehweges nun wieder frei von Rissen, Verwerfungen und Verschwenkungen. Eine Benutzung mit Gehhilfen, Rollstühlen und Rollatoren ist nunmehr hinderisfrei möglich.

Eine Sanierung des fehlenden Teilstückes zwischen Kirchendrift und Abzweig Straße „Am Koppelteich“ (Höhe Bushaltestelle) soll während der Sommerferien 2024 erfolgen, um den Schülerverkehr geringstmöglich zu beeinträchtigen. Mit Anpassung der Haltestellen – Infrastruktur soll ein barrierefreier ÖPNV-Zugang geschaffen werden.



*Gehweg Oberdorf nach Fertigstellung*

### Neubau des Gehweges in der Straße Dorfplatz abgeschlossen

Der Neubau des Gehweges im Kurvenbereich Höhe Dorfplatz 1 in Thelkow wurde im Mai 2023 abgeschlossen. Dadurch erhöhte sich die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bereits jetzt signifikant, da Fußgänger nicht mehr die kopf-

steingepflasterte Straße benutzen müssen. Auch erleichtert der neue Gehweg in diesem Bereich älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen das Laufen. Um Synergien zu nutzen, wurden im Zuge der Maßnahme durch das bauausführende Tiefbauunternehmen entsprechende Leerrohre für die geplante Erweiterung der Straßenbeleuchtungsanlage mitverlegt. Mit Inbetriebnahme der zwei neuen LED – Lichtpunkte verbessert sich dann die Verkehrssicherheit aller zusätzlich auch nachts. Die Arbeiten zur Installation der Straßenlampen wurden bereits in Auftrag gegeben.



*Gehweg Dorfplatz nach Fertigstellung*

### Bauvorhaben Ortslage Liepen

Der Auftrag zum Rückbau der defekten Betonrinne in Höhe Haus Nr. 9a wurde zwischenzeitlich ausgelöst. Es ist geplant, statt der bislang verwendeten Muldensteine, Rinnensteine (Pflastersteine) aus Beton zu verbauen. Die Gemeinde erhofft sich, dadurch die Druckresistenz der Abwasserrinne beim Überfahren mit hohen Radlasten zu steigern. Die höhere Belastbarkeit soll die Langlebigkeit verlängern und Folgekosten einsparen.

Im Ergebnis der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Thelkow haben sich die Gemeindevertreter dazu verständigt, die ursprünglich für dieses Jahr angedachte behelfsweise Ausbesserung eines 15 m langen Teilstückes des Gehweges in Höhe Haus Nr. 6 nochmal zurückzustellen. Aufgrund des schlechten Gesamtzustandes des Gehweges sind vermehrte Maßnahmen zur punktuellen Gefahrenabwehr absehbar. Um hier langfristig Kosten zu sparen und die Situation für die Fußgänger nachhaltig zu verbessern, soll nach Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel in 2024 eine grundlegende Sanierung des gesamten Gehweges erfolgen.

**Martin Krönke**  
Stellv. Amtsleiter Bauverwaltung &  
Gebäudemanagement

*Ordnungsamt, Meldeamt, Standesamt*

### Aussichtsturm gesperrt

Der Aussichtsturm der Blumenstadt Tessin ist auf Grund bestehender baulicher Mängel bis auf Weiteres für die Öffentlichkeit gesperrt.

Aktuell wird durch die Verwaltung geprüft, ob eine Sanierung im Bestand bzw. ein Neubau des Aussichtsturmes möglich ist.



## Blaues Band

Seit nunmehr fast drei Jahren prägt das Blaue Band das Stadtbild unserer Blumenstadt entlang der B110. Über das ganze Jahr verteilt können unterschiedlichste Blumen und Pflanzen in ihrer vielseitigen Farbenpracht bewundert werden.



Leider ist es in der letzten Zeit vermehrt wieder vorgekommen, dass einige Pflanzen aus den Beeten entwendet wurden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs Tessin investieren regelmäßig viel Arbeit, um die Beete liebevoll und ansprechend zu gestalten. Umso größer ist unsere Enttäuschung über die entstandenen Diebstahlschäden.

Falls Ihnen entsprechende Vorkommnisse aufgefallen sind oder Sie sonstige Hinweise zum Blauen Band haben, melden Sie sich gerne beim Ordnungs- oder Kulturamt der Blumenstadt Tessin. Für Ihre Hinweise sind wir sehr dankbar!

## Aktuelle Fundsachen

### Folgende Sache wurde am 20.03.2023 als Fund gemeldet:

Fundnummer: 02/2023  
 Funddatum: 18.03.2023  
 Fundgegenstand: Schlüsselbund und Anhänger mit Schriftzug

Aufbewahrung bis: 19.09.2023

Der Eigentümer der o.g. Fundsache wird hiermit aufgefordert, sein Recht am Eigentum bis zum **19.09.2023** bei uns anzumelden.

### Folgende Sache wurde am 25.04.2023 als Fund gemeldet:

Fundnummer: 03/2023  
 Funddatum: 21.04.2023  
 Fundgegenstand: älteres schwarz-rotes Fahrrad  
 Aufbewahrung bis: 24.10.2023

Der Eigentümer der o.g. Fundsache wird hiermit aufgefordert, sein Recht am Eigentum bis zum **24.10.2023** bei uns anzumelden.

### Folgende Sache wurde am 27.06.2023 als Fund gemeldet:

Fundnummer: 04/2023  
 Funddatum: 27.06.2023  
 Fundgegenstand: schwarze Lesebrille  
 Aufbewahrung bis: 26.12.2023

Der Eigentümer der o.g. Fundsache wird hiermit aufgefordert, sein Recht am Eigentum bis zum **26.12.2023** bei uns anzumelden.

Melden sich die Eigentümer innerhalb dieser Fristen nicht, so hat der Finder/die Finderin Anspruch auf den gefundenen Gegenstand.

Wird dieses Recht vom Finder/von der Finderin **nicht** wahrgenommen oder handelt es sich bei den Fundsachen um in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefundene Gegenstände, wird per Gesetz die Gemeinde des Fundorts selbst Eigentümer der Sachen.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist wird über die Fundsache anderweitig verfügt.

Wenn Sie vermuten, dass es sich hierbei um Ihr Eigentum handelt, wenden Sie sich bitte an das:

**Amt Tessin**  
**Einwohnermeldeamt**  
**Alter Markt 1**  
**18195 Tessin**  
**Tel. 038205 78124**

## Feuerwerke

Feuerwerke bieten bei Geburtstagen, Hochzeiten, Jubiläen, Dorffeste und vielen weiteren Veranstaltungen einen besonderen Höhepunkt, der sowohl den Veranstaltenden als auch den Gästen in schöner Erinnerung bleibt. Auch in Tessin und den amtsangehörigen Gemeinden bieten besondere Ereignisse oft einen Anlass, ein Feuerwerk zu veranstalten. Dennoch gilt es einige gesetzliche Regelungen zu beachten. Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 ist außerhalb der festgelegten Zeiten am 31. Dezember und 01. Januar grundsätzlich untersagt (§ 23 Absatz 2 in Verbindung mit § 24 Absatz 1 Erste Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV). Bei einem Verstoß gegen diese Verordnung kann ein Bußgeld von bis zu 10.000 Euro verordnet werden.

Das Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung des Kreisordnungsamtes vom Landkreis Rostock kann Ausnahmegenehmigung zum Abbrennen eines Feuerwerks der Kategorie F2 zu besonderen Anlässen erteilen. Der Antrag ist frühestens 14 Tage vor dem Ereignistag einzureichen. Für die Bearbeitung des Antrags werden im Landkreis Rostock Gebühren in Höhe von 75,00 Euro erhoben. (Anlage zu § 1 Abs. 1 Tarifstelle 2.6 Sprengstoffkostenverordnung - SprengKost VO M-V)

Bitte beachten Sie, dass der Antrag nur genehmigt werden kann, wenn hierbei eine Abstandseinhaltung von mindestens 300 Metern zu gefährdeten Gebäuden und Institutionen (u. a. Kirchen, Altenheimen, reetgedeckten Häusern) erfolgt. Auch werden Sie gebeten, die aktuelle Wetter- und daraus resultierende Gefahrensituationen zu berücksichtigen. Gerade bei anhaltenden Trockenperioden und an sehr heißen Tagen ist die Gefahr eines entstehenden Brandes beim Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen gegeben.

Das Antragsformular erhalten Sie auch auf der Website des Landkreises Rostock [www.landkreis-rostock.de](http://www.landkreis-rostock.de) oder unter [www.stadt-tessin.de/verwaltung-politik/formulare/](http://www.stadt-tessin.de/verwaltung-politik/formulare/) unter dem Punkt „Ordnungsamt“.



## Widerspruchsrecht gegen Datenübermittlungen nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

hiermit möchte ich Sie auf Ihr Widerspruchsrecht gegen die Weitergabe Ihrer Daten gemäß Bundesmeldegesetz hinweisen.

Gegen folgende Datenübermittlungen kann durch Ausübung eines Widerspruchsrechts die Weitergabe bzw. Übermittlung von Daten verhindert werden:

- Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung
- Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk
- Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
- Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

- Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen, u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Widerspruch schriftlich oder persönlich im Amt Tessin, Einwohnermeldeamt einzu-legen. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Der Widerspruch wird im Melderegister unbefristet gespeichert, gilt allerdings nur für die jeweilige Gemeinde, in der Sie gemeldet sind. Wer noch weitere Wohnungen im Bundesgebiet hat, muss die Erklärung gegebenenfalls auch gegenüber den anderen Meldebehörden abgeben.

Das Formular hierzu finden Sie unter folgendem Link:

- [http://stadt-tessin.de/verwaltung-politik/formulare/Widerspruch gegen Datenübermittlung nach dem Bundesmeldegesetz](http://stadt-tessin.de/verwaltung-politik/formulare/Widerspruch%20gegen%20Daten%C3%BCbermittlung%20nach%20dem%20Bundesmeldegesetz)

Ihr Einwohnermeldeamt

*Wir gratulieren*

### Gemeinde Zarnewanz

#### Altersjubilare

am 07.08.2023

Frau Herta Ashauer zum 87. Geburtstag

am 04.09.2023

Herrn Erich Kaiser zum 89. Geburtstag

am 29.09.2023

Herrn Willi Brübler zum 88. Geburtstag

am 29.09.2023

Frau Gertrud Schüttler zum 84. Geburtstag

### Gemeinde Selpin

#### Altersjubilare

am 09.08.2023

Frau Gerda Winterfeld zum 88. Geburtstag

am 13.08.2023

Frau Edith Wolter zum 92. Geburtstag

am 13.08.2023

Frau Hildegard Boos zum 85. Geburtstag

am 03.09.2023

Herrn Jürgen Heitmann zum 87. Geburtstag

am 29.09.2023

Herrn Fritz Schaffus zum 82. Geburtstag

Ihr Bürgermeister

Uwe Töpfer

### Gemeinde Stubbendorf

#### Altersjubilare

am 14.08.2023

Frau Margot Thies zum 83. Geburtstag

am 01.09.2023

Herrn Rudolf Stahl zum 80. Geburtstag

am 26.09.2023

Frau Elke Voß zum 83. Geburtstag

Ihr Bürgermeister

Peter Albrecht

### Gemeinde Thelkow

#### Altersjubilare

am 16.08.2023

Frau Irmgard Schmidt zum 83. Geburtstag

am 23.08.2023

Frau Johanna Woiski zum 87. Geburtstag

### Gemeinde Thelkow - OT Kowalz

am 07.08.2023

Frau Doris Lünse zum 82. Geburtstag

Ihr Bürgermeister

Erhard Skottki

### Gemeinde Grammow

#### Altersjubilare

am 22.08.2023

Frau Mathilde Schwarz zum 85. Geburtstag

Ihre Bürgermeisterin

Inge-Lore Ehrlich





## Gemeinde Nustrow

### Altersjubilare

am 22.08.2023  
Frau Renate Zahlmann zum 80. Geburtstag  
am 24.08.2023  
Frau Edelgard Reetz zum 89. Geburtstag  
am 16.09.2023  
Herrn Hans-Jürgen Demske zum 83. Geburtstag

### Ihr Bürgermeister

Dirk Lembke

## Blumenstadt Tessin

### Altersjubilare

am 01.08.2023  
Frau Lisa Dietrich zum 82. Geburtstag  
am 03.08.2023  
Frau Erika Falke zum 87. Geburtstag  
am 11.08.2023  
Frau Rita Schulz zum 85. Geburtstag  
am 13.08.2023  
Frau Ursula Furchheim zum 85. Geburtstag  
am 14.08.2023  
Frau Ingeborg Hasenfuss zum 84. Geburtstag  
am 16.08.2023  
Frau Sieglinde Jonas zum 82. Geburtstag  
am 22.08.2023  
Herrn Hubert Nehls zum 82. Geburtstag  
am 25.08.2023  
Herrn Günter Haenschke zum 90. Geburtstag  
am 26.08.2023  
Herrn Gottfried Pippig zum 85. Geburtstag  
am 29.08.2023  
Frau Annelies Sander zum 86. Geburtstag  
am 30.08.2023  
Herrn Jürgen Siemund zum 83. Geburtstag  
am 31.08.2023  
Frau Christine Hanckel zum 89. Geburtstag  
am 31.08.2023  
Frau Lieselotte Kübler zum 85. Geburtstag  
am 01.09.2023  
Frau Loni Hapke zum 84. Geburtstag  
am 01.09.2023  
Herrn Siegfried Monatsch zum 81. Geburtstag  
am 02.09.2023  
Frau Ingeborg Frenzel zum 87. Geburtstag  
am 02.09.2023  
Frau Gertrud Schwarz zum 86. Geburtstag  
am 04.09.2023  
Frau Annemarie Küster zum 86. Geburtstag  
am 04.09.2023  
Frau Ingrid Mann zum 86. Geburtstag  
am 05.09.2023  
Herrn Arnold Müller zum 88. Geburtstag  
am 07.09.2023  
Frau Brunhilde Ehebrecht zum 82. Geburtstag  
am 08.09.2023  
Herrn Dieter Schröder zum 81. Geburtstag  
am 09.09.2023  
Herrn Falk Schulz zum 82. Geburtstag  
am 14.09.2023  
Herrn Manfred Hehl zum 85. Geburtstag  
am 16.09.2023  
Frau Kunigunde Gebremski zum 87. Geburtstag  
am 17.09.2023  
Frau Ilse Hehl zum 85. Geburtstag  
am 19.09.2023  
Frau Marianne Scheffler zum 88. Geburtstag

am 19.09.2023  
Frau Ingrid Wulf zum 85. Geburtstag  
am 20.09.2023  
Frau Johanna Marx zum 90. Geburtstag  
am 20.09.2023  
Frau Erika Schütz zum 80. Geburtstag  
am 23.09.2023  
Frau Brigitte Rohwedder zum 86. Geburtstag  
am 24.09.2023  
Herrn Joachim Hosenfelder zum 81. Geburtstag  
am 25.09.2023  
Frau Gerda Pippig zum 84. Geburtstag  
am 25.09.2023  
Frau Brigitte Hanefeld zum 80. Geburtstag



## Regionale Schule mit Grundschule „Anne Frank“

### Unser Besuch bei der Berufsmesse VOCATIUM 2023

Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und daher ist es wieder soweit: Die Vocatium Berufsmesse wird von unseren 9. Klässlern am 05.07.2023 besucht.



Netterweise hat die Schule uns bei der Finanzierung des Ausfluges unterstützt. Dadurch konnten wir schnell und entspannt direkt zur Messehalle beim IGA Park anreisen. Vor Ort waren ca. 80 Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen sowie Universitäten und Fachhochschulen aus nah und fern.

Unsere Mädchen und Jungen wurden in einer Einführungsveranstaltung gut auf die Messe vorbereitet und hatten jeweils mindestens 2 Termine bei konkreten Berufsausstellern ihrer Wahl.

Während die Jugendlichen in ihren Gesprächen waren, akquirierten wir Betreuer erfolgreich weitere Ausbildungsbetriebe für unsere schulinternen Berufsmessen am 29. und 30.08.2023 im Tessiner Volksparksaal.

Es war für uns alle wieder einmal sehr informativ und interessant. Besonders erfreulich ist aber, dass beiden Klassen berufliche Perspektiven, auch außerhalb ihrer bisherigen Interessenlage, aufgezeigt wurden. Kleine Werbegoodies fanden dankbare Abnehmer mit uns.

Nächstes Jahr ist die „Anne Frank“ Schule Tessin ganz sicher wieder dabei.



## Wandertag nach Kowalz



Am Montag, den 19.06.2023 haben wir, die 5b, uns um 07:30 Uhr an der Anne-Frank-Schule getroffen. Frau Haeske, Frau Teske und Frau Range waren als Begleitung dabei. Dann sind wir 7 km durch Tessin und durch Vilz nach Sophienhof gewandert.

Als wir bei Fridas Haus angekommen waren, haben wir eine Frühstückspause eingelegt. Danach ist Fridas Mutter mit zum Kowalzer Landhof gekommen. Auf dem Hof haben wir Herrn Mougin und Frau Raddatz kennengelernt. Herr Mougin hat uns dann etwas über Farnpflanzen erzählt. Danach haben wir eine kleine Schnipseljagd auf dem Hof gemacht. Zuerst waren wir bei einem der Jägerhochsitze und dann bei dem 400 t schweren und riesigen Findling auf dem Hof. Nun sind wir von dem Findling zu der Reparaturgarage gegangen. Auf Weg dorthin fanden Lottie und Charly Fasänenfedern. Es gab nicht nur Fasane, sondern auch drei Pfauen, die frei herumliefen.

Hinter der Garage befinden sich sechs riesige Silos. Das hintere stand leer, also durften wir einen Blick hineinwerfen und sogar hineinklettern. Wir kamen nur durch eine kleine Luke, durch die wir krabbeln mussten. Im Silo drinnen war es stockdunkel und gruselig. Auf einmal wurde es sehr laut, weil ein LKW von einem anderen Silo beladen wurde. Wir alle hatten uns sehr erschrocken. Am Ende der Schnipseljagd fanden wir den langersehnten Schatz. Im Schatz waren Süßes, Malblöcke, Capi's und Notizblöcke. Zunächst haben wir Melone genascht. Zum Ende durften wir noch die Traktoren besichtigen und einmal auf den Fahrersitz steigen.

Und dann sind wir zur Hanse Produktionsschule gegangen. Als wir da waren, haben wir uns die Tiere und den Stall angeschaut. Kurz danach waren wir fertig und gingen in eine Cafeteria. Dort haben wir Kekse, Gurken und noch einmal Wassermelone gegessen. Zum Trinken gab es: Zitronenwasser und Wasser mit Geschmack.

Nun sind wir zum Garten gegangen, der gleich nebenan war. Dort gab es Gemüse wie z. B. Gurken, Tomaten, Blumenkohl und Erbsenschoten. Ein paar der ersten Erbsen waren schon reif. Die durften wir probieren und die Schoten konnte man mitessen, da es Zuckerschoten waren. Wir verabschiedeten uns von Herrn Kisiel, der uns den Garten gezeigt hatte. Ein paar Kinder gingen zu Fuß nach Hause, der Rest fuhr mit dem Bus nach Tessin zur Schule zurück.

Wir danken Herrn Mougin, Frau Raddatz und Herrn Kisiel, dass wir ihre Betriebe besuchen durften. Vielen Dank!

Claas R., Charlotte H., Danilo B., Hanna T.



## An die Bücher, fertig, lesen ...

### Vorlesewettbewerb kürt die besten Leser

Am 11. Mai wurde zum Vorlesewettbewerb unserer Grundschule in die Aula geladen. Jahrgangsweise versammelten sich alle Kinder, um Geschichten zu lauschen, in Lesewelten einzutauchen und Mitschülern die Daumen zu drücken. Klassenintern wurden die zwei besten Leser bereits im Vorfeld auserkoren, sodass sich nun die sechs Besten einer Jahrgangsstufe duellierten.



Nach einleitenden Begrüßungsworten von Herrn Golon startete Runde 1. Hier präsentierte jeder Leser in zwei Minuten seinen eingeübten Vorlesetext. Unsere Jury – bestehend aus Fünftklässlern und Frau Rauchstein – achtete besonders auf flüssiges, lautes und betontes Lesen, sowie auf ein angemessenes Tempo.

Nach Punktevergabe und kurzer Beratung verkündeten sie drei Kinder, die es in Runde 2 geschafft haben. Hier erhöhte sich nun die Schwierigkeitsstufe, wartete doch ein unbekannter Text auf unsere Vorleser, für den es fairerweise aber eine Einlesezeit von fünf Minuten gab.

Für die Zuhörer gab es derweil eine Überraschung: Die jeweiligen Klassenlehrer betraten die Bühne und führten ein unterhaltsames Vorlesestück auf, welches das Publikum sehr amüsierte.



Anschließend hieß es aber wieder: Konzentration und Ruhe, die entscheidende Phase begann. Welcher Vorleser konnte die neue Geschichte am besten präsentieren und die Jury innerhalb von drei Minuten überzeugen? Spannendes Warten bis zur Siegerehrung: Die Entscheidungen sind der Jury nicht immer leicht gefallen, aber am Ende musste eine fallen.

Die Platzierungen wurden verkündet und der Sieger unter tosendem Applaus mit einem funkelneuen Buch ausgezeichnet. Wir gratulieren unseren Vorlese-königen Julius (Klasse 1), Theda (Klasse 2), Marissa (Klasse 3) und Bruno (Klasse 4). Herzlichen Glückwunsch!

Dies gilt aber auch für unsere anderen Leseratten, auch wenn es nicht für den vordersten Platz gereicht hat. Ihr habt Mut gezeigt, euch einem Publikum zu stellen, allein die Teilnahme ist somit schon Erfolg genug. Im nächsten Jahr könnt ihr dann erneut ergreifen, denn wir sind gespannt, wer seinen Sieg im nächsten Jahr verteidigen kann.

Ein Dankeschön gilt nicht nur unseren wunderbaren Vorlesern, sondern auch den Zuhörern, für ihr respektvolles Verhalten, den Lehrern, für ihre amüsante Darbietung, und der Jury, für ihren Einsatz.



## Kindertag mit vielen Überraschungen und einem spannenden Crosslauf

Der Feiertag für unsere Kinder muss natürlich entsprechend gewürdigt werden und somit stand am 1. Juni ein buntes Kinderfest mit sportlichen, spielerischen und spaßigen Stationen an. In unseren Turnhallen wurden Tischtennis und Badminton vom Tessiner Sportverein angeboten, der Landesturnverband ermöglichte den Kindern zudem, auf einer Airtrackbahn verschiedene Übungen auszuführen. Auf dem Sportplatz erhielten wir Unterstützung von den Klassen 5b und 9b, die u.a. zum Hockey, Stiefelweitwurf, Sackhüpfen, Dosenwerfen und Würfel-Laufspiel einluden. Kreatives Gestalten mit Fadengraphik und einer Wachsmaltechnik war mit der Klasse 9a im Werkraum möglich. Auf dem Schulhof wiederum konnte ausgelassen in einer Hüpfburg getobt werden. Als Stärkung und kleine Zwischenmahlzeit neben dem Frühstück gab es im Außenbereich der Mensa für jedes Kind noch ein Wiener Würstchen mit Brot.



Richtig spannend und anstrengend wurde es aber erst, als sich die Kinder auf den Weg zum Tessiner Aussichtsturm machten, denn hier startete der diesjährige Crosslauf, welcher ins Programm des Kindertages integriert wurde. Bereits der Aufstieg war für einige mühsam, die eigentliche Laufstrecke mit ihren Höhen, Tiefen und Unebenheiten im Vergleich zu den letzten Jahren gar eine wahre Herausforderung. Crosslauf so wie er sein sollte. Die Strecke verlangte somit allerhand von unseren Kindern ab. Ein harter Kampf um die Podestplätze entwickelte sich. Wer den Sieg am Ende errungen und es außerdem unter die ersten sechs Plätze schaffen konnte, ist den folgenden Bildern zu entnehmen. Die Siegerehrung bildete den krönenden Abschluss eines gelungenen Kindertages. Gratulation an alle Sieger!

Zudem bot sich an diesem Tag die Gelegenheit, unsere zukünftigen Erstklässler kennenzulernen. Zusammen mit ihren Erziehern besuchten uns insgesamt 55 Kindergartenkinder aus Tessin, die auch am Crosslauf teilnahmen und sich an zwei Stationen spielerisch und sportlich ausprobierten. Eine



Vielzahl von ihnen wird ab August bei uns lernen. Sie konnten heute schon einen ersten Eindruck vom Schulgelände erhalten. Wir freuen uns auf euch!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren außerschulischen Partnern, dem Tessiner Sportverein, dem Landesturnverband und dem Hüpfburgenverleih Zarnewanz für ihre Unterstützung sowie Herrn Rosenow und seinem Team vom Bereich Ordnung und Gewerbe, die die Mäharbeiten für die Crosslauf-Strecke organisierten und vollzogen. Großer Dank gilt auch den Schülern der Klassen 9 und 5b sowie den Kolleginnen Frau Böhnstedt und Frau Jantzen für ihren tatkräftigen Einsatz und die einfallreichen Stationsideen. Unsere Grundschüler hatten viel Freude, selbst das trübe Wetter konnte an der guten Laune nichts ändern.

## Umweltbewusst handeln

### Klasse 3 beim Schülerumwelttag

In diesem Jahr hatten die Schüler der 3. Klassen das Glück, am 10. Schülerumwelttag teilzunehmen. Dieser fand am 14. Juni 2023 auf dem Gelände der Kläranlage Bad Doberan statt. Veranstaltet wurde er vom Umweltamt, der e.dis und dem Zweckverband Kühlung (ZVK) Bad Doberan. Die Busfahrt für diesen Tag spendierte uns unser Schulförderverein, nochmals Dank dafür!

Gegen 9 Uhr erreichten wir unser Ziel und dann ging es auch gleich los. Die ZVK Kollegen führten die vielen anwesenden Schulklassen über das Gelände. Halt machten wir dabei an zahlreichen Schautafeln, sehenswerten Objekten des Wasserwerkes und an verschiedenen Stationen.

Zum Beispiel: Tieren des Waldes ordneten wir Geweihe, Felle oder Spuren zu; wir erfuhren, wie viel Würfelzuckerstückchen im Nutella-Glas stecken und probierten dabei Quarkdip mit Gemüse; wir testeten, wie laut wir schreien können, unser Lärmpegel wurde gemessen und vieles andere mehr. In einem Quiz fanden wir abschließend heraus, wie fit unser Wissen über die Umwelt schon ist und stärkten uns mit Bratwurst vom Grill und Getränken vor der Rückfahrt.

Ein rundum gelungener Tag, der uns sehr gefiel!

Vielen Dank an alle Akteure!



## „Trau Dich!“ ein Projekt zur Prävention sexualisierter Gewalt

Unsere Schüler\*innen der 4. und 5. Klassen haben das Theaterstück „Trau Dich!“ in Begleitung der Klassenlehrerinnen und der Schulsozialarbeiterin in Güstrow besucht. In dem Theaterstück ging es um die Themen Kinderrechte, Grenzen, Vertrauen, Gefühle und kindgerechte Aufklärung zur sexualisierten Gewalt.

Die Kinder wurden auf den Besuch des Theaters von der Schulsozialarbeiterin vorbereitet. Die Themen des Theaterstückes wurden sensibel und altersgerecht präsentiert, um sicherzustellen, dass die Kinder die Informationen verstehen und anwenden können. Themenschwerpunkte waren Aufklärung über sexuelle Grenzverletzungen, Grenzsetzung, Vertrauenspersonen und Unterstützung. Ebenso wurde das Thema Online-Sicherheit kurz angeschnitten. Zu dem Thema kommt in 2 Wochen die Präventionsberaterin der Polizei in die 5. Klassen, um die Schüler\*innen ausführlich darüber aufzuklären.

Im Anschluss des Theaters gab es eine Nachbesprechung. Dort wurden die entstandenen Fragen geklärt, sowie das dort vermittelte Wissen noch einmal aufgegriffen und vertieft.

Die Schüler\*innen haben ganz viel positives Feedback zu dem Projekt „Trau dich“ gegeben:

„Ich fand die Vorbereitung cool. Am besten war die Übung mit der Gefühlsampel.“

„Ich habe gelernt, dass man gute Geheimnisse für sich behalten soll. Das man aber mit jemandem, dem man vertraut über schlechte Geheimnisse, die einen bedrücken sprechen soll.“

„Das Theaterstück war mega spannend und hätte ruhig noch länger sein können.“

Weitere Informationen zum Theaterstück gibt es unter: [www.trau-dich.de](http://www.trau-dich.de)



## Mottowoche 2023

Am 8.5 begann für uns, die Klassen 10 a/b, die Mottowoche. Sie dauerte eine Woche und ging somit bis zum 12.5. Unsere Mottos waren:

Montag: Kindheitshelden  
 Dienstag: Zeitreise  
 Mittwoch: Mafia/Overdressed  
 Donnerstag: Rentner  
 Freitag: Assi + All But No Backpack.

Es gab kein Lieblingsthema, da wir alle zusammen beschlossen haben, welche Themen es werden sollen und daher jeder seinen eigenen Favoriten hatte. Aber ich denke, im Allgemeinen war jeder mit den gewählten Mottos zufrieden und alle haben sie sehr gut umgesetzt. Wir hatten Kostüme wie z. B. Hexe Lilli, Jesus, Maria, Bauarbeiter, Feuerwehrmann, Kim Possible, Baby und viele weitere.



Aber nicht nur das Verkleiden gehörte zu unserer Mottowoche dazu sondern auch das tägliche „Programm“ auf dem Schulhof. Wir sind jeden Tag in den Pausen auf beide Schulhöfe gegangen und haben laute Musik gespielt und mit den jüngeren Schüler/innen getanzt und gelacht. Ich denke, die Mottowoche hat jedem sehr viel Spaß und Freude bereitet und es war eine schöne Abwechslung zum sonstigen normalen Schulalltag.

Nele 10A



### Astronomieunterricht in der Rostocker Sternwarte

Wir hatten zur Orientierung am Sternenhimmel zwar im Astrounterricht schon viel geschaut, gelesen und gehört, konnten uns die scheinbare Himmelskugel aber nur schwer vorstellen.

Also besuchten wir, von langer Hand geplant, die Rostocker Sternwarte. Klein aber fein erfuhren wir in einem interessanten Multimediavortrag, was da wo existiert in unvorstellbar weiter Ferne. Wer hätte zum Beispiel gedacht, dass unsere liebe Sonne nur ein sehr kleiner Stern ist und dass es 1000 mal so große Sonnen gibt.

Durch den bewegten medialen Himmel über uns konnte man die Sterne und Planeten auch bei Tage sichtbar machen. Außerdem lernten wir all die Sternbilder des südlichen Sternenhimmels kennen, die auch viel moderner waren als die auf unserer Nordhalbkugel. Sehr beeindruckend, viele der Informationen konnten wir in unseren Vorträgen über die Planeten unseres Sonnensystems verwerten.

Definitiv können wir uns die Vorgänge im All schon besser vorstellen, aber es sind genauso viele neue Fragen in unseren Köpfen entstanden. Die wichtigste Frage: „Gibt es Leben irgendwo da draußen?“ können wir nach wie vor nicht beantworten, aber wir sind alle sicher, dass es sehr wahrscheinlich ist.

Nach dem langen Hochgucken tat uns nun der Nacken weh und wir waren froh, uns draußen wieder bewegen zu kön-

nen. Weil es aber sehr guter Unterricht am anderen Ort ist, wird dieser Ausflug ab nun jedes Jahr zu Beginn der 9. Klasse durchgeführt werden.

H. Jantzen,  
Fachschaft Astro/ Physik



### Kindereinrichtungen

#### Zum Kindertag ist der Zirkus los!

Ein Tag, auf den sich alle Krippen- und Kindergartenkinder freuten. Dieser musste natürlich groß gefeiert werden. Wer morgens die Kita betrat, dem fiel sofort die vielen bunten Girlanden und Luftballons auf. Stimmungsvolle Musik durfte auch nicht fehlen. Diese animierte gleich viele Tanzbeine, sich schwungvoll zu bewegen.



Um 09:00 Uhr wurden alle Kinder, aus den Häusern Spielhaus und Villa Kunterbunt in den Pavillon eingeladen. Denn es erwartete sie, eine ganz besondere Zirkusvorstellung. In den Wochen zuvor, übte jede Krippengruppe mit ihren Erzieherinnen ein kleines Kunststück ein, welches nun allen Kindern präsentiert werden konnte. So gab es vom kleinen Marienkäfer, Tigern, wilden Pferdchen, Katzen, einem Zauberer und Reifenartistinnen, bis hin zu einer geheimnisvollen Tänzerin, viel zu bestaunen.

Für so viel Spaß, Mut und Talent, gab es einen tosenden Applaus und ein großes Lob für jeden Einzelnen. Danach wurde der Vormittag weiter, mit leckeren selbstgemachten Waffeln für die Kleinen und einem Obstpicknick für die Großen, genossen. Es war ein sehr schöner Tag und die Vorfreude auf das nächste Jahr, ist bereits jetzt schon groß.

Wir möchten uns auch bei dem Elternrat, für die Hilfe und tolle Unterstützung an diesem Tag bedanken.

Ihr Kita-Team vom Spielhaus und Villa Kunterbunt



**Gesund im Mund – Zahngesundheit**

Die Raupengruppe befindet sich derzeit mitten im Projekt „Ich bin ich und du bist du“. Zu den Projektthemen gehören z. B. der Körper und seine Funktionen, die Sinnesorgane, Gefühle, „Ich“ meine eigene Persönlichkeit, meine Familie, Freundschaften usw. Auch das Thema Zahngesundheit ist ein Bestandteil unseres Projekts. Eine Woche lang ging es rund um den Zahn. Die Kinder hörten die Geschichte „Vom Jörg, der Zahnweh hatte“ und konnten anschließend gemeinsam diskutieren, warum es wichtig ist, seine Zähne zu pflegen. Es wurden Zähne gebastelt, die als Kette unseren Gruppenraum schmückt. Die Kinder absolvierten ein Zahnputztraining, erarbeiteten eine Collage und vieles mehr.

Als Highlight durften wir die Praxis von Dr. med. Christa Eggebrecht und Christoph Eggebrecht besuchen. Wir wurden herzlich empfangen und haben einen Behandlungsraum begutachten können. Das Praxisteam hat sich Zeit genommen, um den Kindern die Bedeutsamkeit der Zahngesundheit und eines Zahnarztbesuches näher zu bringen. Die Kinder waren sehr interessiert und konnten anschließend Fragen an das Praxisteam stellen. Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei der Praxis bedanken.

Die Raupenkinder und Erzieherin Adina Rotbarth



# Flohmarkt

**Alles rund ums Kind**

**Wann?** 16.09.2023

**Wo?** Alter Penny, Tessin  
(Am Rosengarten 11a)

**Uhrzeit?** 13:00 – 16:00 Uhr  
(Schwangere ab 12:30 Uhr)

**Anmeldung und Fragen an:**  
tessinerflohmarkt@gmail.com

**Bringt große Beutel und Vorratsdosen mit!**

Große Auswahl an Kuchen zum mitnehmen oder vor Ort essen.

Wir freuen uns auf Euch

**Euer Flohmarktteam**

Heimatverein Tessin und Umland e. V.

*Kultur, Freizeit und Sport*

**Kaninchenschau**



**10. Kreisjungtierschau**

des Kaninchenzuchtvereins M103

|                   |     |                   |
|-------------------|-----|-------------------|
| Sonnabend         | bis | Sonntag           |
| 19.08.23          |     | 20.08.23          |
| 08:30 - 17:00 Uhr |     | 09:00 - 13:00 Uhr |

Alte Zuckerfabrik, 18195 Tessin  
Tombola und Tierverkauf

**CHRISTINE DÄHN**  
Autorin

**THOMAS NATSCHINSKI**  
Musiker

## Über sieben Brücken...

### Die Erfolgsstory - 45 Jahre KARAT

Christine Dähn liest und erzählt urkomische und emotionale Geschichten aus ihrer spektakulären Biografie über die Kult-Band.

Thomas Natschinski spielt hochkarätige Songs, Blues & Rock'n Roll und Musik von seiner neuen CD "Piano Moments".

Am Mittwoch, dem 11. Oktober 2023 im Volksparksaal Tessin

|                    |                  |
|--------------------|------------------|
| Einlass: 17.30 Uhr | Eintritt: 19,- € |
| Beginn: 18.00 Uhr  |                  |

Kartenverkauf: Schulgeschäft Hiltner, St. -Jürgen-Str. 20 und Abraxis Sport, Postacker Str. 24  
im Mulhenshaus Tessin am 28.08.2023 von 10.00 - 17.30 Uhr  
am 05.09.2023 von 13.00 - 17.00 Uhr  
am 21.09.2023 von 10.00 - 18.00 Uhr  
oder verbindlich per Mail: heimativverein-tessin-und-umland@web.de



## Sport




**WERDE TEIL DER EINHEIT  
14 SEKTIONEN**

**SAMSTAG  
02.09.2023 10.00-14.00 Uhr**

Wir möchten dich herzlich zu unserem **TAG DER OFFENEN TÜR** einladen! Dabei möchten wir dir gerne alle 14 Sektionen unseres Vereins vorstellen. Es wird Getränke und Speisen geben und du hast die Möglichkeit, mit den Ansprechpartnern der einzelnen Sektionen und dem Vorstand ins Gespräch zu kommen und mehr über ihre Aktivitäten zu erfahren. Um 10 Uhr werden wir gemeinsam mit dem Spielmanszug durch die Stadt ziehen und so den Tag feierlich beginnen. Wir freuen uns darauf, dass du einen spannenden Tag mit uns verbringst!

[WWW.TSV-EINHEIT-TESSIN.DE](http://WWW.TSV-EINHEIT-TESSIN.DE) »

Grafik: www.deck7.design - Ideen entfallen

## Aus den Gemeinden



## Amtsfeuerwehrtag und Gemeindefest in Thelkow

## Wie toll war denn bitte dieses Wochenende?

Vom 23. Juni bis 24. Juni 2023 fand das diesjährige Gemeindefest zusammen mit dem Amtsfeuerwehrtag statt. Am Freitag begann der Festakt mit einer musikalischen Andacht in der Kirche zu Thelkow. Zu Gast war der Straßenmusiker Kike mit Gitarre und Gesang, dazwischen gab es Lesungen von den Kirchenältesten sowie unserer Pastorin Elina Bernitt. Ferner fand das traditionelle Kinderangeln am Kuhlensee statt. In diesem Jahr bei bestem Wetter.

Am Samstagmorgen wurde der Amtsfeuerwehrtag dann Punkt 08:00 Uhr mit der Sirene eingeläutet. Anschließend gab es mit allen Fahrzeugen der Feuerwehren aus dem Amtsbereich Tessin eine sogenannte Alarmfahrt durch die Gemeinde Thelkow. Dabei durften die Kinder- und Jugendwehr in den Fahrzeugen mitfahren. Das war schon Gänsehaut pur. Am Sportplatz angekommen starteten die Wettkämpfe zuerst mit der Jugend. Hier konnten sowohl die Kinder-, als auch die Jugendwehr Thelkow jeweils den 2. Platz belegen. Da waren sie alle sehr stolz, die Mamas und Papas, der Jugendwart und der Jugendbetreuer. Anschließend gingen die

Aktiven an den Start. Ein Raunen ging über den gesamten Sportplatz, als die Kameraden aus Nustrow eine sensationelle Zeit vorgelegt hatten. Würden die Kameraden aus Thelkow da mithalten können? Doch dann gewann Thelkow mit einer wahnsinnigen Superzeit von 23,68 Sekunden – Rekord!

Danach gab es dann noch ein kleines Highlight, Löschangriff Nass Männer gegen Frauen. Tja, was soll man sagen, die Frauen haben es gerissen und waren Sieger der Herzen. Wer von den Frauen aus der Gemeinde auch einmal mitmachen möchte, der melde sich gerne bei den Kameraden der FFW Thelkow. Ein ganz großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle auch an den Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Selpin e. V. richten. Das Essen war super lecker, Getränke perfekt gekühlt und es gab keine Wartezeit. Vielen Dank, dass die Zusammenarbeit so reibungslos geklappt hat.

Nach der Siegerehrung ging der Tag dann mit dem Gemeindefest weiter. Hier lockte alle wieder das tolle Kuchenbuffet an, welcher wieder vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Thelkow e. V. ausgerichtet wurde. Hier geht ein ganz

großes Dankeschön an alle Beteiligten und natürlich an alle Kuchen- und Tortenspender. Für die Kinder gab es wieder eine Hüpfburg, der Kindergarten hat Spiele veranstaltet, es gab Perlentauchen und Kinderschminken. Recht herzlichen Dank auch an die Veranstalter der Tombola sowie an die Aussteller mit ihrem Kunsthandwerk. Auch ein Dankeschön an die Polizeistation Sanitz, welche den Kindern das Innenleben eines Polizeiautos gezeigt hatten. Musikalische Unterhaltung kam in diesem Jahr von der Gruppe „Blue Bayou“. Dazu zeigten uns schon die ganz kleinen Tänzerinnen, wie der Linedance funktioniert. Außerdem wurde auch noch innerhalb von nur 24 Std. ein Oldtimertreffen organisiert. Respekt und vielen Dank an die Organisatoren. Das war ein sehr gelungener Nachmittag. Am Abend gab es dann noch ab 20:00 Uhr Musik und Tanz mit DJ Maik. Ein Super Sommerabend wurde zur ausgelassenen Tanznacht.

Nochmals vielen Dank an alle Helfer der Veranstaltung bei Auf- und Abbau und Bewirtung. Besonders dem Gemeindearbeiter Herrn Grandke, der abends als Letzter die Lichter ausgemacht hat und morgens als erster wieder beim Aufräumen dabei war. Des Weiteren ein herzliches Dankeschön an den Landwirtschaftsbetrieb Dierkes und den Kowalzer Landhof für die großzügigen Spenden. Zu guter Letzt noch ein herzliches Dankeschön an Bürgermeister Erhard Skottki für die Ausrichtung des Gemeindefestes. Ohne sie alle wäre dieses Wochenende nur halb so gelungen gewesen.

Steffi Kyntschi/Petra Melchin



## Gemeinde Nustrow erhält eigenes Wappen und eigene Flagge

Die Gemeinde Nustrow im Landkreis Rostock erhält ein eigenes Wappen sowie eine eigene Flagge. Den Wappenbrief hat das Innenministerium an Bürgermeister Dirk Lembke versandt.

„Ich freue mich, dass die Gemeinde Nustrow ein eigenes Wappen erhalten hat. Es zeigt das Interesse der Gemeinde, ihre kulturhistorischen Traditionen zu bewahren und ihre Selbstverwaltung auch in einem eigenen Symbol sichtbar zu machen. Wappen spiegeln die geschichtliche Vergangenheit der Gemeinde und die Besonderheiten der örtlichen Gemeinschaft auf anschauliche Art und Weise wider und unterstreichen die Eigenständigkeit der Kommune“, würdigte Innen- und Kommunalminister Christian Pegel das Engagement der Nustrower für ein eigenes Wappen.

Das Wappen der Gemeinde Nustrow wird im Wappenbrief wie folgt beschrieben: „Mit silbernem Göpelstück gespalten von Rot und Blau, das Göpelstück belegt mit einem rot geungten, silbern bewehrten schwarzen Bären mit goldenem Halsband, vorne eine silberne Lilie, hinten ein silberner Rinderkopf.“



Wappen Nustrow

Als Göpelstück bezeichnet man eine schräg- mit senkrechter und waagerechte Teilung. Ähnlich wie bei einer Deichsel beim Pferdewagen dient es als eine Verbindung/Kopplungsstück.

Der Nustrower Bürgermeister Dirk Lembke erklärt, wofür die Symbole stehen: „Die Gemeinde greift in ihrem Wappen frühere Besitzverhältnisse auf. Der Bär mit der roten Zunge und dem goldenen Halsband ist das Wappentier der mecklenburgischen Gutsfamilie von Behr, die von 1425 bis 1794 in mehreren Generationen in Nustrow ansässig war.

Die Lilie stammt aus dem Wappen von der Gutsfamilie Graf von Schack. Diese Familie hat den Ort von 1794 bis 1912 bewirtschaftet. 1830 wurde, nach dem Abriss des hier erbauten Schlosses, das neue Gutshaus der Familie errichtet.

Der Rinderkopf im Wappen geht darauf zurück, dass Nustrow viele Jahrhunderte von der Landwirtschaft geprägt wurde, insbesondere 1952 bis 1991 von der Rinderzucht.“

In der Flagge der Gemeinde spiegeln sich die Farben des Wappens von Nustrow wider. Die Flagge ist horizontal von Blau und Weiß zu Rot im Verhältnis geteilt. Das Wappen liegt mittig deutlich nach unten verschoben in Weiß und Rot mit Abstand zum unteren Rand.

Nustrow kann das Wappen künftig unter anderem im Siegel, Briefkopf und auf Amtsschildern führen. Die endgültige Verwendung des Wappens legt jede Gemeinde selbst fest. Die Flagge kann als repräsentatives Aushängeschild für die Aktivitäten der Gemeinde dienen und bei geeigneten Anlässen gehisst werden, wie zum Beispiel am Fahnenmast in der Mitte des Dorfplatzes.

Aktuell sind in Mecklenburg-Vorpommern mit seinen 724 Gemeinden und den kreisfreien Städten Schwerin und Rostock 385 Wappen in die Wappenrolle des Landes eingetra-



gen. Seit 1990 wurden 298 Wappen für Gemeinden, Städte und Landkreise genehmigt (einschließlich Wappen, die zum Beispiel wegen Gemeindezusammenlegungen inzwischen erloschen sind). Jährlich werden etwa fünf bis acht Wappen beantragt und genehmigt.

Schon in der DDR gab es die Möglichkeit, ein Wappen als Hoheitszeichen zu beantragen. Nach 1990 nahmen die Anträge deutlich zu. Grund dafür war die Neufassung der Kommunalverfassung, wodurch auch das kommunale Wappen- und Flaggenwesen erneuert wurde.

**Pressemitteilung des Landesinnenministeriums vom 30.05.2023**



*Die Flagge weht.*

**Gemeinde Cammin**

## Camminer trotzen dem Regen

Auch wenn das Wetter sich beim Camminer Sommerfest nicht von der besten Seite zeigte, so waren doch zahlreiche Besucher an den beiden Festtagen unterwegs. Den Auftakt machte wie immer am Freitag, das diesjährige Puppenspiel „Läusealarm bei Königs“. Die Erwachsenen konnten dann am Abend bei „Rambazamba Sagenhaft“ herzlich lachen, bevor es zum anschließenden Wildschweinessen ging. Gesponsert und serviert durch die Jagdgenossenschaft Prangendorf.

Am Samstag ging es dann mit sportlicher Ertüchtigung bei Volleyball oder Tischtennis sowie Dartwerfen weiter. Der Treckerumzug startete am Nachmittag trotz heftiger Regenschauer pünktlich und wurde dabei von der FF Cammin begleitet und von der Polizei abgesichert. Er führte vorbei an der Storchenschule durch die An' n Paulh Straße, wo die älteste Bewohnerin von Cammin mit fast 104 Jahren vor der Haustür dem Umzug zuwinkte. Im Anschluss präsentierten sich die Vereine\* der Gemeinde und man konnte sich über die unterschiedlichsten Aktivitäten informieren. Unter anderem konnte am Stand der Freiwilligen Feuerwehr sich jeder mal am Löschen eines Brandherdes ausprobieren. Für reichlich Kuchen für die Kaffeetafel war durch die vielen Spenden gesorgt und die besten Tortenbäckerinnen und Bäcker wurden durch eine Jury prämiert. Wer es lieber herzhaft mochte, auch für Bratwurst und Steaks war durch die Vereine gesorgt.

Ab 20:00 Uhr forderte dann der Discjockey zum Tanz auf und selbst bei leichten Schauern war die Freiluft-Tanzfläche komplett gefüllt und der Getränkewagen immer stark umlagert. Somit ging dann spät nach Mitternacht ein gelungenes Sommerfest in Cammin zu Ende.



Ich bedanke mich bei allen Vereinen, den fleißigen Helfern, den Treckerfahrern, der FF Cammin, für die Kuchenspenden sowie bei der Polizei, Sharks-Club, allerhand-Theater und tandera-Theater für die Ausrichtung und Unterstützung unseres diesjährigen Sommerfestes.

**Euer/Ihr Bürgermeister Wilhelm Stahlhut**  
\*Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr, FF Cammin, Sportverein SV26 Cammin, Windspielverein, Kirchgemeinde mit Jugendarbeit, Jagdgenossenschaften Cammin und Prangendorf

**Gemeinde Cammin**

## Gemeinde Cammin dankt der Freiwilligen Feuerwehr

Insgesamt 891 Einsatzstunden waren unsere Kameradinnen und Kameraden beim Moor- und Waldbrand Nahe Göldenitz im Einsatz. Dieser Einsatzbereitschaft gebührt nicht nur Respekt und Anerkennung, sondern auch außerordentlicher Dank.

Aus diesem Grunde richtete die Gemeinde am 08.07.2023 eine Dankesfeier für die FF Cammin sowie deren Partner/innen und Kinder aus. Familie Christoph Barth, selbst Feuerwehrmann, stellte hierfür seinen Hof nebst Scheune zur Verfügung. Gegen die „Langeweile“ gab es für die Kinder eine Ritter-Hüpfburg und nebenbei konnten auch noch die Kälbchen besichtigt werden.

Die Feier bot zudem einen würdigen Anlass, um dem Kameraden Uwe Tomahogh die Urkunde zum 40-jährigen Dienstjubiläum und das Brandschutzehrenzeichen in Gold des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu überreichen.

Für das Leibliche Wohl gab es Spanferkel mit Sauerkraut. Als Beilage spendierten einige Einwohnerinnen leckere Salate und als Nachtisch Kuchen. Bei Fassbier, Sekt und alkoholfreien Getränken wurde ausgiebig bis in den nächsten Tag hinein gefeiert.

**Euer/Ihr Bürgermeister Wilhelm Stahlhut**



## Sonstige Informationen

### Die Verkehrswacht Tessin - Sanitz e. V. informiert



An alle Fahrradbesitzer möchten wir uns mit dem Hinweis wenden, dass wir wieder **Fahrradcodierungen** vornehmen werden.

Dies erfolgt im Rahmen eines Verkehrssicherheitstages an folgenden Tagen:

- in **Sanitz** am **18.08.2023** von **14:00 - 18:00 Uhr** an der **Feuerwehr**,
- in **Tessin** am **23.08.2023** von **09:00 - 13:00 Uhr** auf dem **Alten Markt**,
- in **Rostock** am **30.08.2023** von **10:00 - 17:00 Uhr** am **Globusmarkt**.

Warum ist die Fahrradcodierung sinnvoll?

Durch die eingravierte Codierung wird der Diebstahl des Fahrrades erschwert. Insbesondere ist der Weiterverkauf ohne Eigentumsnachweis über Flohmärkte oder Internet nicht einfach. Anhand des Codes erkennen Polizei oder Fundbüro sofort den Eigentümer des gefundenen Fahrrades und können ihn im Falle eines Diebstahls informieren.

Also Termine vormerken!

#### Der Vorstand



## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Cammin-Petschow

#### Gottesdienste im August, September & Oktober

##### 06.08., Sonntag

10:00 Uhr Cammin - Pastor i.R. Schröter

##### 27.08., Sonntag

14:00 Uhr Weitendorf

##### 03.09., Sonntag

11:00 Uhr Petschow - Goldene/Diamantene Konfirmation

##### 09.09., Samstag

10:00 Uhr Petschow - Ökumenischer Erntedankgottesdienst, Festplatz/Sportplatz

##### 16.09., Samstag

14:00 Uhr Weitendorf - Andacht, anschl. Gemeindefest

##### 24.09., Sonntag

10:00 Uhr Cammin

##### 08.10., Sonntag

10:00 Uhr Cammin

##### 22.10., Sonntag

10:00 Uhr Petschow

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Tessin

#### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

**16.07.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**23.07.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**30.07.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**05.08.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**13.08.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**20.08.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**27.08.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**03.09.2023**

10:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in der Kirche Vilz  
anschließend Flohmarkt  
mit Hüpfburg und Kuchenbuffet

**10.09.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**17.09.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**24.09.2023**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Tessin

**01.10.2023**

Erntedankfest

regionaler Gottesdienst mit den Kirchengemeinden Kavelstorf, Cammin-Petschow und Sanitz in der Kirche Tessin, anschließendes gemeinsames Kaffeetrinken

Haben Sie und Ihre Familien eine gesegnete Sommer- und Ferienzeit und bleiben Sie gesund und behütet,

Ihre Pastorin

Elina Bernitt

### Kath. Gemeinde St. Bernhard Tessin

#### Termine

**06.08.2023, 18. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Tessin

**13.08.2023, 19. Sonntag im Jahreskreis I**

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

**20.08.2023, 20. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Wortgottesfeier zum Patronatsfest in Tessin, anschl. herzliche Einladung zum Mittagsimbiss

**27.08.2023, 21. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

**30.08.2023**

10:00 Uhr Gemeindeausflug nach Dargun und Altkalen

**03.09.2023, 22. Sonntag im Jahreskreis Wallfahrt der Pfarrei Herz Jesu**

11:00 Uhr Eucharistiefeier im Doberaner Münster

**10.09.2023, 23. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

**17.09.2023, 24. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Tessin

**20.09.2023**

10:00 Uhr Pfarrseniorentag in der Christuskirche in Rostock

**24.09.2023, 25. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Eucharistiefeier Tessin

**01.10.2023, Erntedanksonntag**

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Tessin mit Segnung der Erntegaben, anschl. Mittagsimbiss

Werktagsgottesdienste sind mittwochs um 09:00 Uhr in der kath. Kirche Tessin und freitags um 17:00 Uhr in der Marienkapelle in Petschow.



*Nach Redaktionsschluss eingegangen*

### Ausschreibung der Gemeinde Thelkow

Die Gemeinde Thelkow schreibt die nachstehend bezeichnete Teilfläche (siehe nebenstehende Flurkarte) zum Verkauf aus:

| Gemarkung | Flur | Flurstück | Größe in m <sup>2</sup>  |
|-----------|------|-----------|--------------------------|
| Kowalz    | 1    | 21/16     | ca. 1.200 m <sup>2</sup> |

**Mindestgebot:** 33,00 EUR/m<sup>2</sup> = 39.600,00 EUR  
 zuzüglich der Vermessungskosten  
 in Höhe von ca. 3.000,00 EUR und der Kosten  
 der Vertragsabwicklung

**Die Veräußerung des Grundstückes erfolgt nur zum Zwecke der Bebauung mit einem Wohnhaus (Bauverpflichtung).**

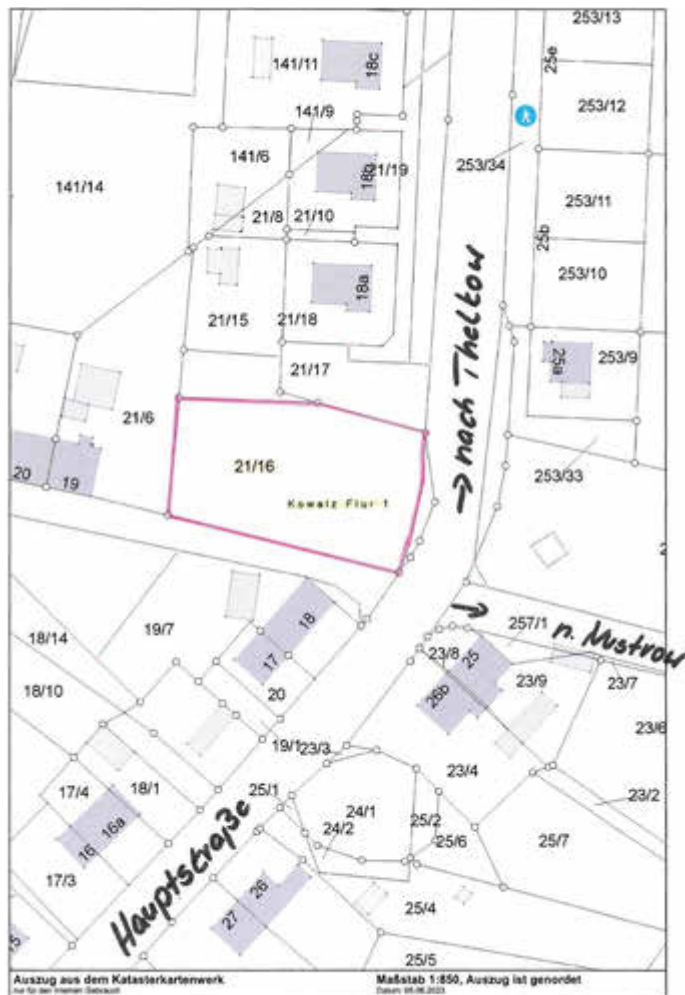
Kaufpreisangebote richten Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Grundstück Kowalz“ bis zum **18.08.2023** an:

Amt Tessin  
 Gemeinde Thelkow  
 Alter Markt 1  
 18195 Tessin

Informationen unter:

Tel.: 038205 78145  
 Fax: 038205 78150  
 E-Mail: [katrin.konietzke@tessin.de](mailto:katrin.konietzke@tessin.de)

Die Gemeinde Thelkow behält sich vor, von einem Verkauf der Liegenschaften abzusehen oder sie erneut anzubieten. Der Verkauf bedarf der Zustimmung der Gemeindevertretung. Für den Inhalt und die Richtigkeit der obigen Angaben wird keine Haftung übernommen.



Auszug aus dem Katasterkartenwerk  
 Maßstab 1:850, Auszug ist geneodet  
 Datum: 08.08.2023



**Die nächste Ausgabe  
 erscheint  
 am 6. Oktober 2022.**

### IMPRESSUM: *Tessiner Land*

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des Amtes Tessin

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
 Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
 E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher  
 Mitteilungsblatt Tessiner Land, Alter Markt 1, 19195 Tessin  
 Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
 unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke  
 unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten  
 19 bis 32.

**Anzeigen:** [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Auflage: 3.900 Exemplare  
 Erscheinung: 2-monatlich – in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober  
 und Dezember und wird an alle erreichbaren Haushalte verteilt.  
 Bezug: Die Zeitung kann einzeln bzw. im Abonnement in der Verwaltung des  
 Amtes Tessin, Alter Markt 1, 18195 Tessin, gegen Erstattung der Portokosten  
 über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder,  
 der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und  
 Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere  
 z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer  
 Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-  
 exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf  
 Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene  
 HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Da-  
 bei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher  
 Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe  
 keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten  
 uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der  
 hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen  
 beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**WITTICH**  
**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.